

Tamo daleko

1. Tamo daleko, daleko od mora,
 // Tamo je selo moje, tamo je Srbija. //

Ref.: O zar je morala doć, ta tužna nesrećna noć,
 kada si dragane moj otiš'o u krvav boj.

2. Tamo daleko, gde cveta limun žut,
 // Tamo je srpskoj vojsci jedini bio put. //

Ref.

3. Tamo daleko, gde cveta beli krin,
 // Tamo su živote dali zajedno otac i sin. //

Tamo daleko kraj Save, Save i Dunava,
 tamo je selo moje, tamo je Srbija.

Bez otadžbine, daleko, daleko živim ja,
 i uvek ponosno kličem: živila Srbija!

1. *There, far away, far from the sea, there is my village is, there is Serbia.*

Ref.: Oh should it have come, that sad, unhappy night, when you, my dear, went to the bloody fight.

2. *There, far away, where the yellow lemon blooms, there was the only way Serbian army could go.*

3. *There, far away, where the white lily blooms, there father and son together gave their lives.*

There, far away near Save, Save and Danube, there is my village, there is Serbia.

Without homeland, far away I live. And I proudly cheer: Long live Serbia!

1. *Dort, weit weg, weit entfernt vom Meer. Dort ist mein Dorf, dort ist Serbien.*

Ref.: Oh, musste sie kommen, diese traurige, unglückliche Nacht. Als du, mein Liebster, in die blutige Schlacht gezogen bist.

2. *Dort, weit weg, wo die Zitronen blühen. Dort war der einzige Weg, den die serbische Armee gehen konnte.*

3. *Dort, weit weg, wo die Lilien blühen. Dort gaben Vater und Sohn gemeinsam ihr Leben.*

Dort, weit weg an Save, Save und Donau, dort ist mein Dorf, dort ist Serbien.

Ohne Heimatland, weit, weit weg lebe ich. Und ich rufe stolz: LANG LEBE SERBIEN!

(A song of serbian soldiers from the 1st world war - Ein Lied serbischer Soldaten aus dem 1. Weltkrieg)